VEREINSORGAN TURNVEREIN UNTERSTRASS

101. Jahrgang gegründet 1864 Erscheint 11 x im Jahr

April 2017 Nr. 4

Sport für Alle
Handball
Leichtathletik Club

Ski Club
TVU 60plus
Silvesterlauf

Auskunft erteilt von Montag bis Donnerstag, 14 – 17 Uhr das Zentralsekretariat
Manessestrasse 1 · Postfach 8268 · 8036 Zürich · Telefon 044 242 90 55 · Telefax 044 242 90 00
Internet: http//www.TVUnterstrass.ch

Admin. / Adressänderungen: TV Unterstrass, Postfach 8268, 8036 Zürich, administration@tvunterstrass.ch

Vereinsorgan

Redaktion:
KEDRUSA, Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Str. 1, 8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80
Telefax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

Inserate:
Sekretariat
Manessestr. 1, 8036 Zürich
Telefon 044 242 90 55
Telefax 044 242 90 00

Druck:
KEDRUSA Kern Drucksachen
Meier-Bosshard-Strasse 1
8048 Zürich
Telefon 044 430 48 80
Mobile 079 222 25 26

In dieser Ausgabe

Liebe Untersträssler 3

TVU-Schaufenster 5 – 7
Emil Fröhlich † 7

Handball
TVU Golfturnier 8
Verstärkung TVU-Helfercrew gesucht 13

Leichtathletik Club
Personelle Veränderung 10
Nachwuchs 10 – 11
Laufgruppe 12
Resultate 13
Wir suchen 13
Eure Meinung interessiert uns 14

Sport für Alle
Frühlings-Ausflug 14

TVU 60plus
März-Hock mit SILA-Film 14 – 16
Vorschau – Fahrt ins Blaue 16

Redaktionsschluss für die Mai-Nummer: 16. April 2017

4 / 17

Ihr Fachmann für bedruckte

Sportbekleidung
Freizeitbekleidung
Arbeitsbekleidung
und vieles mehr ....

kami

Textildruck Siebdruck Digitaldruck

8304 Wallisellen
044 830 57 57

WIRTSCHAFT NEUBÜHL
Im Irchelpark

8057 Zürich
Winterthurerstrasse 175
Telefon 044 363 55 14
www.wirtschaftneubuehl.ch
restaurant.neubuehl@gmail.com
Täglich geöffnet von 10.00 – 24.00 Uhr

Restaurant
GRAN SASSO
Spanische und italienische Spezialitäten
Fleisch vom Holzkohlengrill

Aegertenstrasse 2 8003 Zürich Tel. 044 463 80 11
Samstag ab 18 Uhr geöffnet Sonntag geschlossen

BLUMENHAUS NORDHEIM
Ihr kreatives Blumenfachgeschäft

Gabriela Schmid

Wehntalerstrasse 98
8057 Zürich
Telefon/Fax 044 361 21 86
info@blumen-nordheim.ch
www.blumen-nordheim.ch

Liebe Untersträssler!

Vorab möchte ich euch, geschätzte Leser, um Verzeihung bitten: Ich hatte diesen Winter mit gewissen Einschränkungen umzugehen, die es mir erschwert haben, digital und schriftlich ein Mann hinreichend vieler Worte zu sein, und es ist mir nicht immer gelungen, dies mündlich zu kompensieren. In der Hoffnung, möglichst wenige Köpfe gestossen zu haben und weiterhin zu stossen, möchte ich dennoch wieder ein bisschen aus dem Skiwachssäckli berichten.

Zuerst möchte ich jedoch im Namen des Ski Clubs unseren Ehrenpräsident Reto Caminada würdigen, ohne dessen Einsatz es wohl auch den Ski Club im TVU nicht mehr gäbe: Reto war im Herbst 2015, als der Ski Club am Scheideweg war, prägend darin, mir zuzusprechen, mit meinen jetzigen Vorstandskollegen den Ski Club weiterzuführen. Ohne ihn als Mentor wäre mir dieser Übergang nicht leicht gefallen und es fällt mir jetzt sehr schwer, meinen Dank an Reto für alles Geleistete gebührend in Worten auszudrücken.

Der Winter kam dieses Jahr auch wieder sehr spät, aber dennoch (genau!) rechtzeitig, um alle die geplanten Langlaufkurse durchzuführen. Insbesondere gilt mein Dank hier Iris Bolliger und Thomas Leone, mit deren Hilfe wir Skiläufer, Leichtathleten und sogar Handballer und einige weitere, regelmässig auf den Schnee in Studen SZ bewegen konnten. Die Pause in der Saison 2016/17 hat dem Zulauf nicht geschadet und wir freuen uns, alle Kursteilnehmer und Interessierten im nächsten Jahr wieder zu begrüssen.

Wiederum hat unsere grossartige Doris Hogg, welche den aktiven Teil des Ski Club in den letzten Jahren fast alleine vertrat, ihre Kategorie im Swissloppet, der schweizerischen Volkslanglaufserie, souverän für sich entscheiden. Herzlichste Gratulation an dieser Stelle! Die detaillierten Resultate von ihr und unseren weiteren Athleten werden wir voraussichtlich nach Abschluss der Saison, also in der Chronik-Ausgabe 6 / 2017, publizieren. Auch erarbeiten wir derzeit ein Wettkampfreglement, welches ebenfalls zu gegebener Zeit hier erscheinen wird.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Vorstandes für die Zusammenarbeit mit dem Zentralverein und weiterhin bei unseren zahlreichen Spendern bedanken. Insbesondere herausheben möchte ich eine umfangreiche Spende von Bruno Galliker, welche wir im Rahmen der Kurse verwenden. Auch gratulieren wir vom Ski Club unserem neuen Zentralpräsident Bertram Dunskus zur Wahl an der DV. Ich selbst kann schon hinzufügen, dass unsere Zusammenarbeit bereits wunderbar funktioniert!

In diesem Sinne, euch alles Gute in der warmen Jahreszeit – wir sehen uns im Winter!

Mit freundlichen Grüssen

Max Goldmann
Präsident Ski Club TV Unterstrass

Sonntags geöffnet:
Shop-Ville Rail City 7.30 bis 20 Uhr

Stocker
Seit 1904

Zürcher Bäckerei Contitorei
seit 100 Jahren

Weinbergstrasse 93 / Kreuzplatz
Stadelhoferpassage / Shop-Ville Rail City

Filmsatz
Grafik
Druck

KEDRUSA
DRUCK UND SATZ
KERN

NEU: Kuverts
auch in kleinen Auflagen ab Ihren Daten (pdf)

Traueranzeigen innert Tagesfrist
Anzeige für Zeitung
Danksagungen

Ruedi Kern
Meier-Bosshard-Strasse 1, 8048 Zürich
Tel. 044 430 48 80, Fax 044 430 48 86
E-mail: kedrusa@bluewin.ch

asics®

TVU-Schaufenster

ACHTUNG! Kartengrüsse, Hochzeitsanzeigen usw. bitte an das Sekretariat senden, wenn sie veröffentlicht werden sollen – dürfen – müssen.

Der **Druckfehler-Teufel** hat wieder einmal zugeschlagen. Aus wirklich unerfindlichen Gründen blieben die Namen der Februar-Jubilare stehen, obwohl die März-Jubilare gesetzt, jedoch vom System verschluckt oder nicht gesichert wurden. Wir entschuldigen uns darür und hoffen, dass trotzdem alle bei guter Gesundheit den Tag genossen haben.

02.03.	Jean Jacques Hasler	70 Jahre
02.03.	Urs Ruoss	60 Jahre
03.03.	Otto Graber	99 Jahre
09.03.	Edi Baumgartner	90 Jahre
09.03.	Bernhard Dirks	80 Jahre
23.03.	Ernst Maag	85 Jahre
25.03.	Paul Knill	85 Jahre
27.03.	Gerold Curti	65 Jahre

Bruno Müller kann diesen Monat sein 50. Mitgliedschaftsjahr feiern. Der TVU dankt ihm herzlich für die langjährige Treue.

Den nachfolgenden Jubilaren unter den TVU-Mitgliedern, welche ihre runden Geburtstage feiern, wünschen wir für die Zukunft viel Glück, Gesundheit und alles Gute !

02.04.	Otto Walter	92 Jahre
09.04.	Werner Steck	92 Jahre
14.04.	Rosmarie Zoppi-Hug	92 Jahre
15.04.	Walter Soland	75 Jahre
18.04.	Karl-Heinz Oetiker	70 Jahre
21.04.	Martin Steinmann	65 Jahre
25.04.	Christian Kölle	50 Jahre

«Voluntari-Grüsse» aus St. Moritz

Unser neues Ehrenmitglied Gaby Fäh (HB) ist mit dem Engadin ferienhalber schon lange eng verbunden. Da lag die Versuchung nahe, bei den alpinen Skiweltmeisterschaften in St. Moritz hautnah dabei zu sein. Als eine von über 1500 «Voluntari», also als freiwillige Helferin, trug sie mit dazu bei, dass diese Weltmeisterschaften ein voller Erfolg wurden. Hier sind einige ihrer Erinnerungen in Text und Bild:

Gaby Fäh und WM-Maskottchen Moritz.

«Mein WM-Einsatz als Voluntari in St. Moritz ist leider schon wieder vorbei ... Es war für mich eine sehr spannende, unvergessliche Zeit, in der ich im Athletenzelt im Zielgelände auf Salastrains so richtig gut hinter die Kulissen schauen konnte. Ich möchte dieses Erlebnis niemals missen – nur schon all der motivierten, gut gelaunten Voluntari aus allen Regionen der Schweiz wegen.

Riesiger Publikumsaufmarsch im Zielgelände Salastrains.

Ich fuhr morgens jeweils mit der RhB von Scuol nach St. Moritz, von wo aus wir Voluntari in direkten Shuttles ins Zielgelände geführt wurden.
Die Stimmung dort unter den Besuchern war unbeschreiblich, und auch im Athletenzelt war immer etwas los. Unter den verschiedenen Nationen herrschte ein toller, fast schon familiärer Zusammenhalt. Nebst den zahlreichen bekannten grossen Nationen war beispielsweise auch der Skiclub Haiti vertreten, ein kleines, sympathisches «Familienunternehmen».
Meine Aufgabe bestand u.a. darin, die Athleten zu verpflegen. Essen zu «schöpfen», Gestelle aufzufüllen und Tische abzuräumen. Insbesondere Letzteres war in der «Rush-Hour» recht anstrengend und sorgte für Gelächter, da wir im vollbesetzten Zelt manchmal über riesige Rucksäcke oder Skischuhe und Helme klettern mussten ...!
Wenn die Zeit abends vor meiner Zugabfahrt noch reichte, besuchte ich die Voluntari-Lounge oder die Siegerehrungen im Kulm Park, welche ein nicht alltägliches und ausserordentlich sehenswertes Spektakel bo-ten!»

Gaby Fäh

Es verträgt kein Larifari,
hilft man mit als Voluntari.
Ob es windet, oder schneit,
sie sind jederzeit bereit.

Die Basler Fasnacht ist eine Reise wert

Das finden zumindest Trix und Peter Tobler, die nach längerer Zeit wieder einmal bei den «drey scheenschte Dääg» als Zuschauer dabei sein wollten. Auch wenn das Wetter auch schon besser war, die einzigartige Stimmung in der Innenstadt litt kaum darunter, und die «Schnitzelbängg» waren bissig wie eh und je. Nach den drei Tagen ist mittlerweile das Schlafmanko wieder aufgeholt …

Man versteht hier Gott sei Dank
jeden Gag der Schnitzelbank,
und man hört als Zürcher heiter:
jetzt ist Trump der Blitzableiter!

Aktive Fasnacht am Zürichsee

Nicht nur passiv, sondern als aktiver Fasnächtler ist Ruedi Clerici jeweils an der Horgener Fasnacht anzutreffen. Als Beweis dafür kann er die Zürichsee Zeitung anführen, welche das folgende Bild mit einem galant tanzenden Ruedi abbildete. Allerdings war dort auch zu lesen, dass die Fasnacht und speziell der dort portraitierte «Kudiball» im Schinzenhof etwas an Auszehrung leidet, sind doch mit knapp 200 Besuchern nur noch ein Zehntel der Teilnehmerzahlen aus den Rekordjahren vor zehn oder zwanzig Jahren dabei. An der Fasnachtsfreude und an den Schlitzaugen nach drei durchzechten Nächten änderte das aber bei Ruedi nichts …

Ob's viele sind, ob nur ein paar,
ist ja meist nicht eben klar,
weil man nach durchzechter Nacht
beim Zählen meistens Fehler macht …

Auch in Davos ist etwas los!

Die Ferien einer kleinen Gruppe aus dem Ski Club in Davos haben mittlerweile bereits Tradition, und die Tatsache, dass mit der Grusskarte immer auch noch ein Spruch mitgeliefert wird, ist für die Redaktion ein wahrer Segen. Silvia und Domi Gisler, Ver-

ena und Martin Regli, Doris Kuttruff und Alice Maurer grüssten die TVU-Familie und speziell die Kolleginnen und Kollegen vom TVU 60plus aus dem schneereichen Landwassertal.

Schnee, Schnee, Schnee!
Was wollen wir noch mehr!
Wir buchten schliesslich Winterferien
und wollten nicht an der Sonne liegen.
Hockey schauen, wandern, Essen geniessen.
Das Wetter kann uns nicht verdriessen,
denn im tiefverschneiten Davos
ist ja immer sehr viel los.

Emil Fröhlich gestorben

Einer Todesanzeige im Zürcher Tages Anzeiger war zu entnehmen, dass unser früherer Spitzen-Skilangläufer Emil Fröhlich am 5. März im Alter von 89 Jahren gestorben ist.

Emil Fröhlich entstammte jener TVU-Langläufer-Generation, die nach dem zweiten Weltkrieg in Schweden oder Norwegen für einige Jahre als Holzfäller ihren Lebensunterhalt verdienten und sich gleichzeitig die Fitness und das Können auf den schmalen Latten holte, um in der Schweiz erfolgreich zu sein. So gehörte Emil auch jener Staffel an, die in der Besetzung Schaad, Chiodera, Fröhlich und Wagenführ 1961 in Crans völlig überraschend an den Schweizer Meisterschaften nach 20 Jahren Unterbruch noch einmal eine Bronzemedaille für den TVU herauslief.

Nach seiner Rückkehr aus Schweden holte der ehemalige Kaufmann die Matura nach und studierte im Alter von 30 Jahren noch Forstwirtschaft. Zuerst fand er im Bündnerland seinen Wirkungskreis und verlegte seinen Wohnort nach Klosters, wo er 1968 heiratete. Drei Jahre später zogen er und seine Frau zurück nach Zürich. Emil war immer eng mit der Natur verbunden und als Forstingenieur im Zürcher Stadtforstamt war er einer der ersten, der den Natur- und Umweltschutz auch wirklich ernst nahm und sich gezielt dafür einsetzte.

Nach seiner Pensionierung 1989 zog es ihn wieder ins in sein Heim in Klosters. Er konnte seine neu gewonnene Freizeit lange gesund und aktiv geniessen und erst in den vergangenen zwei Jahren machten sich Beschwerden in den Beinen bemerkbar, so dass er im Freien auf einen Rollator angewiesen war.

Die TVU-Familie drückt im Andenken an ihr langjähriges, treues Mitglied seiner Gattin Hanny und der gesamten Trauerfamilie das tiefempfundene Beileid aus.

P.T.

TV Unterstrass Handball

11. TVU Golfturnier am Samstag 20. Mai 2017

Neues Datum beachten.

Dieses Jahr haben wir wieder unser TVU-Trophy-Clubturnier an einem regulären GC Ybrig Clubturnier.
TVU Golfer können von einem Preisnachlass profitieren, die Anmeldung hat an mich zu erfolgen.
Das Turnier wird nur bei extrem schlechter Witterung abgesagt.

Wo?	**Golf Club Ybrig Ochsenbodenstrasse 90 CH-8845 Studen SZ**
Wann?	**Samstag 20. Mai 2017, ab Vormittag // TVU Golfer eher mit später Startzeit**
Was?	**18-Loch nach Stableford mit Spezialwertung**
Kosten?	ca. Fr. 110.00 pro Spieler inkl. Zwischenverpflegung
Voraussetzung	**HCP oder PR / Clubmitglied oder ASGI**
Anmeldung bei	Stefan Kälin, Tel. 079 669 31 88 oder stefan.kaelin@k-f.ch
Anmeldeschluss	1. Mai 2017; spätere Anmeldungen sind direkt an Clubsekretariat zu machen.
Abendessen	Falls wir eine grössere Gruppe sind, werden ein oder zwei Menü zur Auswahl stehen.
Rangliste	Die Rangliste und Preisverteilung erfolgt während dem Apéro
Sponsoren	Bernhard Wyss / Stefan Kälin — Crystal Travel AG / Kälin + Fischer AG — www.crystal-travel.ch / www.shop.k-f.ch

Anmeldung bis 1. Mai 2017 **neues Datum beachten.**

Name / Vorname _____

HCP / Club _____/_____

Name / Vorname _____

Clubkarte _____

Strasse _____

PLZ-Ort _____/ _____

Tel. _____ für Abmeldung bei schlechter Witterung

E-Mail Adresse _____@_____

Mitfahrgelegenheit gesucht O ja O nein
Mitfahrgelegenheit anzubieten O ja Besten Dank.

Besten Dank für deine Anmeldung; du bekommst eine schriftiche Bestätigung. Die Startzeit wird rund 2 Tage vor Beginn bekannt gegeben. Bitte plane genügend Zeit für die Anreise ein.

Verstärkung
für die TVU-Helfercrew gesucht

Der TVU gehört mit seinen über 20 (!) Mini-, Nachwuchs-, Aktiv-Mannschaften und bald einmal 500 Mitgliedern zu den grössten Handballvereinen der Region. Unser Verein stösst in manchen Belangen an seine Grenzen. Deshalb wenden wir uns mit diesem Schreiben an Dich, Deine Eltern und Deine Freunde. Rund um den Trainings- und Spielbetrieb fallen ganz viele, unterschiedlichste Arbeiten

an. Wir suchen dafür Eltern, SpielerInnen, Freunde und Bekannte, die uns unter die Arme greifen und bereit wären, bei gewissen Arbeiten und Aufgaben als HelferInnen den TVU gelegentlich zu unterstützen. Eure Zusage / Bereitschaft ist keineswegs eine Verpflichtung etwa wöchentlich TVU-Aktivitäten mitzugestalten. Mit Eurem Einverständnis erlaubt ihr uns aber, Euch regelmässig anzufragen, kleinere oder grössere Aufgaben zu bearbeiten. Eine Ab- oder Zusage ist stets möglich.

Mögliche Aufgabenfelder wären etwa:

- Zeitnehmer-Einsätze beim Spiel deines Juniors / deiner Juniorin
- Mithilfe beim Sponsorenlauf
- Mithilfe beim Minispieltag (Cafeteria, «Pausenspiele»)
- Unterstützung im Gastro-Betrieb bei TVU-Turnieren
- Administrative / organisatorische Aufgaben von zuhause
- Aushilfe als TrainerIn im Mini-Bereich
- Schiedsrichter an Mini-Turnieren
- Schiedsrichter bei den «Grossen»

Für uns ist es enorm wichtig, Arbeiten abseits der üblichen Aufgabenfelder auf möglichst viele Schultern zu verteilen. Daher danken wir Dir jetzt schon für Deine Unterstützung!

Sportliche Grüsse
Vorstand TV Unterstrass Handball

Interesse an der TVU-Helfercrew?

❏ Ja, kontaktiert mich. Ich bin offen für gelegentliche Helferaufgaben!

❏ Ich übernehme gelegentliche Zeitnehmereinsätze. Mein Lieblingsteam:

_____

❏ Ich kann mir ein Engagement als Trainer oder Hilfstrainer im Mini-Bereich am Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag (Lieblingstag unterstreichen) vorstellen.

❏ Ich könnte mir gelegentliche Schiedsrichter-Einsätze vorstellen.

❏ Speziell interessiert mich:

_____

Name _____

Vorname _____

E-Mail _____

Telefon _____

Weitere Infos und Fragen an / bei
TVU-Präsident Christian Zingg,
christian.zingg.tvunterstrass@gmail.com
oder Animation Andrea Schober,
anscho@zavijava.ch

Leichtathletik Club

Geschäftsleitung

Personelle Veränderung in der TVU Geschäftsstelle

Im Namen der GL des LAC TV Unterstrass informieren wir die Vereinsmitglieder über eine bevorstehende personelle Veränderung in unserer Geschäftsstelle.

Carmen Richard hat sich entschieden, ihr bis 31. März 2017 befristetes Anstellungsverhältnis über ein 80%-Pensum auslaufen zu lassen und unser Angebot ab April über ein reduziertes Pensum nicht anzunehmen. Stattdessen wird sie ihre berufliche Laufbahn im akademischen Umfeld fortführen.

Dies bedeutet, dass wir ab April eine Vakanz als Leiter/in Geschäftsstelle haben. Wir definieren derzeit noch das Aufgabengebiet und das Pensum, weshalb die Stelle noch nicht offiziell ausgeschrieben ist. Falls jemand Interesse hat oder jemanden kennt, der Interesse hat, die Geschäftsstelle eines der grössten Leichtathletikvereine der Schweiz zu leiten, melde sich bitte bei

Christoph Widmer,
christoph.widmer@tvunterstrass.ch.

Wir danken Carmen an dieser Stelle für ihr ausserordentliches Engagement und wünschen ihr für ihre berufliche Zukunft alles Gute. Sie wird für den LAC TVU weiterhin ehrenamtlich als Trainerin und Geschäftsleitungsmitglied tätig sein sowie als OK-Mitglied die Startnummernausgabe für den Silvesterlauf organisieren.

Vielen Dank für die Kenntnisnahme und wir wünschen einen guten Start in die Freiluftsaison.

Geschäftsleitung des LAC TV Unterstrass

Nachwuchs

Schweizer Meisterschaften Halle Nachwuchs 11./12. Februar 2017

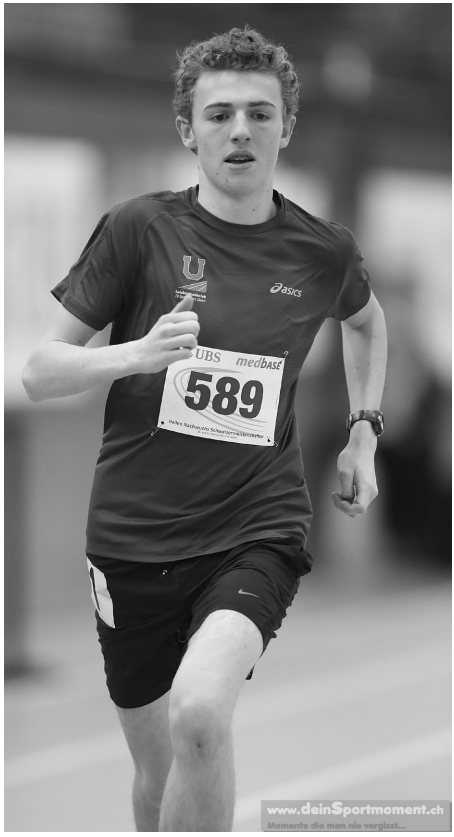
Bericht von Carmen Richard

Die diesjährigen Hallen Schweizer Meisterschaften des Nachwuchses fanden in St. Gallen statt und wurden von vier LAC TVU-AthletInnen als erste Standortbestimmung genutzt.

U16

Als jüngster TVU-Athlet konnte sich Lucas Frauenlob dank Erreichen der Nebenlimite

Lucas über 1000 m. *(Foto:deinsportmoment.ch)*



über 3000 m für die Hallen-SM im 1000 m-Lauf qualifizieren. Lucas, der lieber auf den längeren Distanzen unterwegs ist, startete erstmals über 1000 m und hatte bis zum Tag der Schweizer Meisterschaften noch nie in einer Leichtathletik-Halle gestanden. Da er zudem in der langsameren Serie laufen musste, war sich Lucas unsicher, ob er sein persönliches Ziel – eine Zeit unter drei Minuten – erreichen würde. Dass diese Sorge nicht unberechtigt war, zeigte sich auf den ersten beiden Runden, die das Läuferfeld deutlich zu langsam anging. Lucas setzte sich von Beginn an vorne weg und durch den verhaltenen Start gelang es ihm, von Runde zu Runde aufzudrehen und die verlorenen Sekunden wieder wettzumachen. Nach der fünften Runde blieb die Zeit für Lucas bei 2:56,15min stehen – eine super Zeit und insgesamt Rang 9! Dank dem Gefühl, sich nicht hundertprozentig verausgabt zu haben, kann Lucas mit guter Gewissheit davon ausgehen, dass in einem schnelleren Feld noch deutlich mehr möglich ist.

U18

Malte Kölles Erwartungshaltung war an diesem Wochenende gering, was seinem ersten Start in der höheren Alterskategorie, verbunden mit einer neuen Hürdenhöhe, geschuldet war. Zudem sah sein Training in den Wochen zuvor keine spezifische Vorbereitung auf die Hallen-SM vor sowie insbesondere kein Hürdentraining.
Beim Kugelstossen zeigte Malte eine solide Leistung: Alle gültigen Stösse erreichten über 13 Meter. Im fünften Versuch gelang Malte mit 13,48 m die beste Leistung an diesem Tag, was ihm am Ende Platz 5 einbrachte und womit er sich durchaus zufrieden zeigte.
Gleich im Anschluss an das Kugelstossen folgte der Vorlauf über 60 m Hürden. Als eher langsamer Starter sind die 60 m für Malte zu kurz – dennoch schaffte er mit Platz 4 den Einzug in den B-Final. Auch in diesem lag Malte nach dem Start noch hinten, zeigte aber auf den letzten Hürden eine klasse Aufholjagd, die ihm den Sieg im B-Final sicherte. Insgesamt landete er mit

Malte siegt im B-Final über 60 m Hürden.
(Foto: Urs Siegwart)

einer Zeit von 8,66sec auf dem sehr guten 9. Platz.

U20

Bei den U20 waren Tosca Tiralosi und Andrin Schneider im Kugelstossen gemeldet. Für Tosca ungünstig waren die lediglich zwei Einstossmöglichkeiten. Obwohl Tosca mit 10,28 m eine neue Persönliche Bestleistung gelang, zeigte sie sich nach dem Wettkampf unzufrieden: Selber hatte sie mehr erwartet, hakt die Schweizer Meisterschaften aber als wertvolle Erfahrung ab und hofft, in der kommenden Saison ihre eigenen Erwartungen besser erfüllen zu können.

Bei Andrin hingegen lief das Einstossen gut, worauf aber während des Wettkampfs zunächst drei schlechte Würfe folgten – mit 12,35 m gelang ihm als Sechster der Sprung in den Final. Dann die grosse Enttäuschung: Ein sehr guter fünfter Wurf über 13,50 m, was für einen Podestplatz gereicht hätte, aber leider ungültig! Die beste gültige Leistung zeigte Andrin beim sechsten Wurf mit 13,17 m, womit er vorerst Platz 2 belegte. Die Konkurrenz konnte jedoch nochmals kontern, sodass Andrin sich mit dem 5. Platz und nur 7 cm Rückstand auf Bronze begnügen musste.

Laufgruppe

Bremgarten Reusslauf

Von André Kägi

Unter guten Bedingungen nahmen zahlreiche Mitglieder unserer Laufgruppe am Bremgarten Reusslauf teil. Beim Lauf, der auch zum internen Champions Cup zählt, liefen Michael Ott und Claudia Blanke sogar auf Platz 1.

Samstag 4. März 2017:
Aus allen Richtungen kamen die Läuferinnen und Läufer zum diesjährigen Bremgarten Reusslauf angereist. Der Lauf wird im Rahmen des Champions Cups der Laufgruppe gewertet. Eine grosse Menge Leute der Laufgruppe stand in den diversen Startsektoren, sodass die roten Punkte weitherum gesehen und beachtet wurden.
Bei super Bedingungen wurden die diversen zeitlich gestaffelten Startblöcke auf die schöne Strecke geschickt. Die Masse setzte sich nach dem Kommando sofort in Bewegung und hätte nicht mehr aufgehalten werden können. Es wurde schon hart um einzelne Positionen gekämpft und natürlich war das Anfangstempo für einige zu hoch. Die Strecke war in diesem Jahr trocken, so dass die Körper nicht mit Schlamm beladen ins Ziel kamen. Das war schon ganz anders. Gegen Ende der 11 km zeigte sich, wer noch Reserven hatte und noch Ränge gutmachen konnte. Die roten Punkte flitzten nur so über die Holzbrücke kurz vor dem Ziel. Es gab super Resultate der TVU'ler. So konnten zwei vom TVU zuoberst auf das Podest steigen. Michael Ott bei den Männern 30 bis 40 Jahre und Claudia Blanke bei den Frauen über 40 bis 50 Jahre. Herzliche Gratulation den beiden und auch allen anderen, die ihr Bestes gegeben haben und mit ihren Leistungen zufrieden sein können. Es war toll, dass so viele Laufbegeisterte des TVU teilgenommen haben. Weiter so …
Am 13. Mai 2017 steht der nächste Lauf im Rahmen des Champions Cups der Laufgruppe mit dem GP Bern an.

Champions Cup

Der Champions Cup ist ein Wettbewerb innerhalb der Laufgruppe über mehrere Wettkämpfe. Das Ziel ist, dass die Laufgruppe gemeinsame Wettkämpfe hat. Gewertet werden die Zeiten anhand altersbereinigten Jahresweltbestzeiten und in Punkte umgerechnet.
Zum Champions Cup zählen der Silvesterlauf, Bremgarten Reusslauf, GP Bern, der interne Laufgruppenwettkampf und der Greifenseelauf (über 10 km oder 21 km). Die drei besten Punktezahlen pro Person werden in die Cupwertung aufgenommen.

Zwei Mal Platz 1: Michael Ott bei den M30 (links) und Claudia Blanke bei den F40.

Resultate

Bremgarten Reusslauf

04. März 2017

Männer M20		(11 km)
27	Heyleab Kaleb	42:33.1
Männer M30		(11 km)
1	Michael Ott	34:24.5
55	Stefan Keehnen	42:43.3
57	Tian Hartmann	42:44.8
83	Johannes Bartsch	44:37.5
117	Patrik Baumann	47:39.8
Männer M40		(11 km)
16	Basil Roth	40:33.3
21	Luigi Bognanni	41:21.0
31	Markus Koller	42:10.0
36	Remo Kohler	42:32.4
57	David Pravato	43:35.0
73	Stefan Schrader	44:22.8
161	Urs Braun	48:01.1
205	Fabrizio Passalacqua	50:02.9
Männer M50		(11 km)
13	André Kägi	43:12.7
14	Martin Mattes	43:14.7
73	Matthias Kuster	47:46.1
127	Erich Good	50:22.1
157	Bruno Stutz	51:58.4
262	Garbis Dilge	56:53.6
339	Hartmut Stiess	1:02:52.2
Männer M60		(11 km)
45	Nicola Carluccio	51:35.3
103	Carlo Tomezzoli	58:18.2
Frauen F20		(11 km)
15	Sarah Mullen	48:34.4
16	Caitlin Fowlds	48:35.6
Frauen F30		(11 km)
19	Barbara Schlegel	49:07.0
80	Simone Leutert	57:05.4
Frauen F40		(11 km)
1	Claudia Blanke	43:57.7
28	Renata Martini Dilge	51:46.8
107	Cynthia Kümin	1:01:25.1
128	Beatrice Tönz	1:01:31.9
Frauen F50		(11 km)
27	Rosie Deck-Meier	54:09.3
89	Franziska Wiederkehr	1:01:26.6

Laufsporttag Winterthur

04 März 2017

Männer M30		(11 km)
13	Holger Scriba	40:48.8
Männer M50		(11 km)
25	Wilfried Knobel	49:17.0
Frauen F30		(11 km)
1	Alexandra Schaller	42:04.8
Männliche Jugend U14		(1.9 km)
1	Benjamin Hofer-Girsberger	6:34.7
Weibliche Jugend U10		(1.2 km)
1	Norina Hug	4:33.9

Reppischtallauf 29. Januar 2017

Männer M50		(8.08 km)
2	Oscar Bekk	33:06.3
Mädchen I		(0.95 km)
7	Liv Messmer	6:17.7

Wir suchen

Hast du Interesse, eine Funktion im LAC TV Unterstrass zu übernehmen? Wir suchen ständig motivierte Kolleginnen und Kollegen, welche sich aktiv im Verein engagieren.
Wenn du mehr über die gesuchten Funktionen erfahren oder dich auf eine melden möchtest, gibt dir Christoph Widmer gerne Auskunft:
Christoph Widmer, Präsident
christoph.widmer@tvunterstrass.ch
Mobile 079 475 71 63

Offene Positionen

- Finanzchef und Geschäftsleitungsmitglied
- Leiter/in Geschäftsstelle
- Kampfrichter
- Trainer/innen Nachwuchs U12 – U14

Mehr unter
http://tvunterstrass.ch/wir-suchen/

Berichte, Fotos, Videos

Warst du an einem Wettkampf oder in einem Trainingslager und hast du Fotos und Videos gemacht oder möchtest einen Bericht schreiben, den wir auf die Website schalten können? Sende uns deine Aufnahmen und Texte einfach an pascal.trueb@tvunterstrass.ch

Eure Meinung interessiert uns …

Ihr möchtet uns einen Kommentar zu einem Artikel mitteilen, habt einen Themenwunsch für eine nächste Ausgabe oder ein allgemeines Feedback zur Chronik oder Website? Die Redaktion freut sich über eure Zuschriften.

Wenn du möchtest, dass dein Beitrag als Leserbrief in der nächsten Ausgabe abgedruckt wird, bitten wir dich, dies in deiner Nachricht zu vermerken. Je kürzer sie sind, desto eher werden sie veröffentlicht.

pascal.trueb@tvunterstrass.ch

Der LAC TVU auf Facebook und Twitter!

https://www.facebook.com/lactvu
https://twitter.com/lactvu

Sport für Alle

Frühlings-Ausflug

Am Sonntag, **30. April 2017** spazieren wir entlang des Pfyner Biberpfades. Dazu treffen wir uns um 09.45 Uhr im Zürcher Hauptbahnhof bei der grossen Uhr (Treffpunkt).

Bitte nehmt eine Verpflegung für ein Picknick unterwegs sowie ein gültiges Billett mit.

Der Spaziergang eignet sich für gross und klein, da er entlang eines Kanals von Infotafel zu Info-Tafel führt. Dieser Spaziergang dauert ca. zwei Stunden.

Bei Fragen bin ich unter Telefon 078 876 84 77 erreichbar.

Monka Meile

TVU 60plus

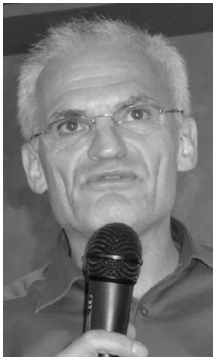
März-Hock
mit Silvesterlauf-Film

Aus Anlass des 40. Zürcher Silvesterlaufs 2016, und im Hinblick auf das 50 Jahre-Jubiläum im Jahr 2026, liessen die SILA-Organisatoren in den Fernseh-Archiven von TV SRF und Tele-Züri nachforschen und haben erfreulicherweise eine grosse Fülle von Film-Material zu sehr günstigen Konditionen erhalten. Aus diesen Bildern hat Leila Chabaane ein rund 50minütiges Video zusammengeschnitten, welches bisher erst in Kurzfassungen gezeigt worden ist. So gesehen war es eine Première, welche OK-Präsi und TVU-Ehrenmitglied Bruno Lafranchi dem TVU 60plus bot, als er am März-Hock zu einem Film-Nachmittag anrückte.

Viel Publikum bei der SILA-Filmpremière.

Trotz misslichem Wetter wollten fast vierzig Mitglieder im Restaurant Tramblu dabei sein, darunter auffallend viele ehemalige Leichtathleten, welche natürlich meist durch ganz besondere Beziehungen und Erlebnisse mit dem Zürcher Silvesterlauf verbunden sind.
Nachdem sich Bruno Lafranchi selber vorgestellt und seinen Werdegang vom Spitzenleichtathlet, zweifacher Olympiateilnehmer und Marathon Rekordhalter im STV Bern, zum Technischen Leiter der TVU-Leichtathleten, und in der Folge zum professionellen Organisator von Laufveranstaltungen mit

eigener Agentur vorgestellt hatte, richtete sich die allgemeine Aufmerksamkeit auf die grosse Leinwand direkt vor dem Wirtschafts-Buffet.



Bruno Lafranchi

Die erste Hälfte des Films sprach das Gehirn und die Erinnerungskraft der Leichtathletikfreunde an, denn es wurden die Eliteläufer/innen gezeigt, welche in den vergangenen vierzig Jahren in Zürich dabei waren und dem Lauf eine immer grösser werdende Bedeutung unter den Jahresabschlussrennen gaben. Markus Ryffel, Pierre Délèze, André Bucher, Viktor Röthlin, Cornelia Bürki, Sandra Gasser, Daria Nauer, Sabine Fischer – die gesamte Crème des Schweizer Laufsports, war natürlich schon in Zürich am Start, und die Namen wurden ausführlich diskutiert. Daneben waren auch viele Weltklasseathletinnen und Athleten

Zuschauer mit Silvesterlauf-Erfahrung.

aus dem Ausland zu sehen, und dazwischen kamen aus dem Publikum immer wieder Hinweise: «Häsch gseh – dä Hiestand, de Bandi, de Graf …» und viele andere bekannte Gesichter aus den eigenen TVU-Reihen, die jeweils von den TV-Kameras auch noch rasch erfasst wurden, sorgten für freudige Erinnerungen. Die Statistiken mit den vielen Siegerinnen und Siegern rundeten den ersten Teil ab und danach sorgte der schön auf Musik geschnittene zweite Teil mit den tausenden Hobbyläuferinnen und Fun-Runners aller Alters- und Stärkeklassen dafür, dass nun auch noch das Gemüt und der Bauch zu ihrem Recht kamen, weil in echter «Glanz und Gloria-Manier» immer wieder auch die lokale (Polit-) Prominenz in der Läufermontur zu sehen war. Und auch das Wetter, von Schneetreiben bis zu frühlingshaften Temperaturen, hatte alles anzubieten, was man von Outdoor-Anlässen im Dezember erwarten kann. Es war ein Film, der bei den Zuschauern hörbar gut ankam.

Dem Publikum gefiel's.

Im Anschluss an den Film beantwortete Bruno Lafranchi noch einige Fragen und liess die Zuhörer etwas hinter die Kulissen der Grossorganisation «Zürcher Silvesterlauf» blicken. Die Frage, wieso der Silvesterlauf so heisst, obwohl er doch mitten in der Adventszeit stattfindet hat mit dem Ursprung zu tun. Als 1977 der «Blick» den Zürcher Silvesterlauf ins Leben rief (technisch betreut von Anfang an durch den TVU), da hatte man eine Kopie des berühmten Silvesterlaufs von Sao Paulo in Brasilien im Kopf, und in den ersten Jahren fand der Zürcher Lauf immer zwischen Weihnachten und Neujahr statt. Bald aber zeigte es sich, dass ein solches Datum an mangelndem Interesse der Läufer/innen und vor allem an fehlenden Helfern während diesen Ferientagen scheitern musste. Nach der Verlegung in die Adventszeit war der Begriff Silvesterlauf aber bereits gut positioniert, so dass man ohne Not dieses Label nicht mehr hergeben mochte. Heute

hat das OK mehr mit den verkaufsoffenen Sonntagen im Dezember in der Zürcher Innenstadt zu kämpfen, wobei der SILA sich nun am zweiten Sonntag im Dezember zwischen den beiden Einkaufs-Sonntagen, festgesetzt hat. Bruno hofft, dass das auch in den nächsten Jahren Bestand haben wird, obwohl die Geschäfte natürlich längst nach drei Verkaufs-Sonntagen «gieren». Aber so leicht lässt sich wohl die Zürcher Bevölkerung ein traditionelles Lauf-Fest in der Innenstadt mit seinem zauberhaften Rahmen nicht nehmen.

Die Teilnehmer/innen verdankten Bruno den interessanten und informativen Nachmittag mit einem grossen Applaus und Präsident Jörg Schaad doppelte mit dem TVU 60plus-Wimpel nach.

Peter Tobler

Rolf Bandi – Läufer der ersten Stunde

Rolf Bandi erschien gut ausgerüstet zum Silvesterlauf-Film. Er war schliesslich ein Mann der ersten Stunde und hatte seine damalige Startnummer und die heute noch ausserordentlich futuristisch anmutenden Laufhosen von 1977 dabei. Für die damals sehr starken Mittel- und Langstreckler des TVU war ein Start am Zürcher Silvesterlauf natürlich ein «Statussymbol». P.T.

Bitte Datum reservieren:

8. Juni 2017 – Fahrt ins Blaue

Die Fahrt ins Blaue findet dieses Jahr am Donnerstag, 8. Juni statt. Wir bewegen uns dabei, wie üblich, im Raum des Zürcher Verkehrsverbunds.
Der Treffpunkt wird etwa um 09.30 Uhr im Zürcher HB sein und die Rückkehr dorthin ist etwa auf 17 Uhr geplant. Die persönlichen Einladungen mit dem definitiven Programm werden Mitte April verschickt und der Anmeldetermin ist der 13. Mai 2017.
Reserviert euch also bitte den Termin frühzeitig. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen, interessanten Tag mit euch.

Der Vorstand TVU 60plus

Brenner AG
Gartenbau

Wir planen, bauen, pflegen

Katzenrüti 340, 8153 Rümlang
Briefadresse: Postfach 60, 8046 Zürich
Tel. 044 371 29 30, Fax 044 371 42 71
E-mail: info@brennerag.ch, Internet: www.brennerag.ch